

# Inhalt

I. Hajastan: Land der Armenier . . . . .	7
II. Armenische Geschichte zwischen Bedrohung und Behauptung . . . . .	14
Ur- und Frühgeschichte . . . . .	14
Hajassa, Nairi und Urartu:	
Erste Staaten, frühe Größe . . . . .	15
Urartus Erben . . . . .	23
Zwischen Rom und dem Iran:	
Vom 6. Jahrhundert v. Chr. bis 428 . . . . .	26
Der lange Kampf um Freiheit (I): Gegen Perser, Byzantiner, Araber und eigene Unterdrücker . . . . .	34
Zwischen Arabern, Byzantinern und Seldschuken:	
Die Zeit der Königreiche (885–1065) . . . . .	42
Renaissance und blutige Zwischenspiele: Georgier, Mongolen und Turkmenen . . . . .	45
Im Schutz der Kreuzzüge: Das kilikische Reich der Rubeniden . . . . .	48
Die lange Nacht: Unter der Herrschaft der Safawi- den und Osmanen . . . . .	53
Der lange Kampf um Freiheit (II): Russisches Inter- mezzo . . . . .	62
Druckereien und Schulen: Im Zeichen der Aufklärung und nationalen Erweckung. . . . .	66
Unter der Herrschaft der Zaren: Ostarmenien von 1828 bis zum Ersten Weltkrieg . . . . .	70
Der lange Kampf um Freiheit (III): Zwischen Reform, Revolution und Reaktion . . . . .	79
Der Völkermord: 1915 und 1916 . . . . .	94
Schuld, Sühne, Vergeltung, Verleugnung: Vergangen- heitsbewältigung . . . . .	107

Entstehung und Untergang der ersten Republik	
Armenien: 1918–1920 . . . . .	118
Unter sowjetischer Herrschaft: 1921–1991 . . . . .	127
Kleiner Staat mit großen Problemen:	
Die zweite Republik Armenien. . . . .	143
Nicht anerkannt, doch existent: Die Republik Berg-	
Karabach . . . . .	167
III. Armenien, seine Diaspora und seine Minderheiten	183
Geworg Emin: Wir . . . . .	205
IV. Armenische Kultur: Ein Überblick . . . . .	209
Religion und Kirche . . . . .	209
Sprache und Schrift . . . . .	217
Anderthalb Jahrtausende armenischer Literatur . . . . .	219
Die Buchmalerei . . . . .	228
Die Baukunst . . . . .	233
Anhang	
Grunddaten der armenischen Geschichte . . . . .	245
Zum Nach- und Weiterlesen. . . . .	250
Abbildungsnachweis . . . . .	256
Glossar . . . . .	257
Register . . . . .	258